

Holzhandelsbericht pro Januar 1900

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **51 (1900)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Holzhandelsbericht pro Januar 1900.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1900.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Thurgau, Staatswaldungen.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm.)

Staatswald Täniken (bis Verbrauchsort Fr. 5. 50). ²/₁₀ La. ⁵/₁₀ Fi. ³/₁₀ Kief. Säg- und Bauholz mit 0,95 m³ per Stamm, Fr. 24. 10. — Staatswald Tobel (bis Verbrauchsort Fr. 3. 50). ⁴/₁₀ La. ⁴/₁₀ Fi. ²/₁₀ Kief. Säg- und Bauholz mit 1,11 m³ per Stamm, Fr. 24. 50.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz=Langholz.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

(Mit Rinde gemessen.)

Staatswälder im Amt Ronolfingen (bis zu den Sägeplätzen der Umgebung Fr. 3—4). ¹/₃ Fi. ²/₃ La. IV. Kl., Fr. 22. — V. Kl. Fr. 18.

Bern, Staatswaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

(Mit Rinde gemessen.)

Schmidwald (bis Rohrbach Fr. 3). 21 Fi. u. La. IV. Kl. Fr. 23. — Fälli (bis Langenthal Fr. 3. 50). 76 Fi. u. La. IV. Kl. Fr. 24. 35.

Bern, Gemeindewaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

(Mit Rinde gemessen.)

Waldungen der Burgergemeinde Schoren (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 50 La. I.—II. Kl. Fr. 25. 50. — Waldungen der Burgergemeinde Thunstetten (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 44 La. II. Kl. Fr. 25. 40. — Waldungen der Burgergemeinde Lozwyhl (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 266 La. II. u. III. Kl. Fr. 25. — Waldungen der Burgergemeinde Schwarzhäusern (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 67 La. III. Kl. Fr. 23. 70.

Obwalden, Waldungen der Korporation Freiteil=Sarnen.

(Mit Rinde gemessen.)

Ennetriederwald (bis Bahnstation Fr. 1. 50). ²/₃ Fi. ¹/₃ La. I.—IV. Kl. Fr. 19. 60. — Bemerkung. Abfuhr sehr günstig. Holz schön und gerade.

Zug, Waldungen der Korporationsgenossenschaft Zug.

(Mit Rinde gemessen.)

Enge (Brunnegg) (bis Zug Fr. 5. 50, bis Ägeri Fr. 4). ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. I. Kl. Fr. 22. 75 (Abfuhr günstig, Material sehr schön). — Herrenwald (bis Zug Fr. 5). ¹/₂ Fi. ¹/₂ La. II. Kl. Fr. 19. 50 (Abfuhr günstig, Rinde dünn, Holz nicht astrein). — Oberlangholz (bis Zug Fr. 5). ³/₄ Fi. ¹/₄ La. I. Kl. Fr. 21. 85.

Freiburg, Spitalwaldungen der Stadt Freiburg.

(Mit Rinde gemessen.)

Courtepin (bis Freiburg Fr. 4). 146 Stämme $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Kief. III. u. IV. Kl. Fr. 23. 27 (die Kiefern meistens krumm).

Schaffhausen, Stadtwaldungen Stein a. Rh.

(Mit Rinde gemessen.)

Oberwald (bis Stein oder Hemmishofen Fr. 5—6). 208 m³ Fi. I. Kl. Fr. 29. 37. II. Kl. Fr. 25. 15. III. Kl. Fr. 21. IV. Kl. Fr. 17. 87. — Bemerkung. Preise fest. Starke Bewegung unter den Kuchholzkäufern gegen die Messung mit Rinde.

Thurgau, Staatswaldungen.

(Mit Rinde gemessen.)

Staatswaldung Kreuzlingen (bis Verarbeitungsort Fr. 2. 50). 11 Stämme, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Kief. I. Kl. Fr. 35. 65 (höchster Preis Fr. 63. 95. (Ehemalige Oberländer im Mittelwald). — Hofholz bei Fischingen (bis Bahnstation Fr. 3). 201 m³ $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. III. Kl. Fr. 24. 10 (Abfuhr sehr günstig, langschäftiges Bauholz).

Thurgau, Stadtwaldungen Frauenfeld.

(Mit Rinde gemessen.)

Rügerholz (bis Bahnstation Fr. 2. 50). 221 m³ $\frac{2}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Kief. III. Kl. Fr. 25. 50 (im Vorjahr Fr. 23. 68). Abfuhr sehr günstig.

b) Nadelholzflöße.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

(Mit Rinde gemessen.)

Staatswälder im Amt Konolfingen (bis zu den Sägeplätzen der Umgebung Fr. 3—4). $\frac{1}{3}$ Fi. $\frac{2}{3}$ La. III. Kl. Fr. 30. 70. IV. Kl. Fr. 28.

Bern, Staatswaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

(Mit Rinde gemessen.)

Fälli (bis Langenthal Fr. 3. 50). 106 Klöße Fi. u. La. I. Kl. Fr. 27. 60.

Bern, Gemeindewaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

(Mit Rinde gemessen.)

Waldungen der Burgergemeinde Narwangen (bis Narwangen Fr. 3). 98 Fi. I. Kl. Fr. 26. 71.

Obwalden, Waldungen der Korporation Freiteil-Sarnen.

(Ohne Rinde gemessen.)

Gnetriederwald (bis Bahnstation Fr. 1). 70 m³ $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. I. Kl. Fr. 25. 05 (mittelmäßig feinjährlig). — Bemerkung. Die Holzpreise stehen gegenüber den zwei Vorjahren eher etwas höher.

Schaffhausen, Stadtwaldungen Stein a. Rh.

(Mit Rinde gemessen.)

Dzenberg (bis Hemmishofen Fr. 4). Fi. II. Kl. Fr. 34. 02. — 20 m³ Kief. I. Kl. Fr. 47. 32. III. Kl. Fr. 27. 32. V. Kl. Fr. 18 (rauhes, astiges Material). — Bemerkung. Preise fest. — Hohenklingen (bis Stein Fr. 4). 50 m³

Fi. II. Kl. Fr. 35. III. Kl. Fr. 25. 81. — Kief. I. Kl. Fr. 43. 60. II. Kl. Fr. 33. 35. V. Kl. Fr. 18 (zum Teil anbrüchig). — Oberwald (bis Stein oder Hemmishofen Fr. 5—6). 40 m³ Fi. II. Kl. Fr. 35. 70. III. Fr. 29. 22. — Kief. II. Kl. Fr. 28. 73. V. Kl. Fr. 18. — Bemerkung. Preise fest.

c) Laubholz, Langholz und Klöße.

Bern, Gemeindewaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

(Mit Rinde gemeffen.)

Waldungen der Burgergemeinde Marwangen (bis Marwangen Fr. 3). 35 Eich. II. Kl. Fr. 43. 50. — Waldungen der Burgergemeinde Inkwyl (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 40 Eich. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 40. 15. Waldungen der Burgergemeinde Wangen (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 7 Eich. I. Kl. Fr. 57. 20. II. Kl. Fr. 33. 20. — Waldungen der Burgergemeinde Schoren (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 11 Eich. Fr. 42. — Waldungen der Burgergemeinde Schwarzhäusern (bis Verbrauchsort Fr. 3—4). 2 Bu. Fr. 26. 25.

Schaffhausen, Stadtwaldungen Stein a. Rh.

(Mit Rinde gemeffen.)

Dzenberg (bis Hemmishofen Fr. 4). 35 m³ Eich. I. Kl., Auswahl, B Fr. 65. 43. II. Kl. Fr. 35. III. Kl. Fr. 32. IV. Kl. Fr. 25 (meist frostriffig). — Bu. I. Kl., Auswahl B, Fr. 35. 32. — Bemerkung. Preise der Eichen sind etwas gedrückt. — Hohenflingen (bis Stein Fr. 4). 7 m³ Bu. I. Kl. Auswahl B, Fr. 32. 36. II. Kl. Fr. 26. — Oberwald (bis Stein oder Hemmishofen Fr. 5—6). 10 m³ Bu. I. Kl., Auswahl B, Fr. 34. 95. II. Kl. Fr. 26. — Bemerkung. Preise fest.

d) Brennholz per Ster.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

Staatswaldungen im Amt Konolfingen (bis Verbrauchsort Fr. 2—3). La. Scht. Fr. 11. 30. La. Rnp. Fr. 9. 40. — Bemerkung. Der hohe Preis des Rundholzes ist dem guten Absatz des Papierholzes zuzuschreiben, das bis Fr. 11. 50 galt. Für geringe Brennholzfortimente ist wenig Nachfrage.

Bern, Staatswaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

Kaltenegg (bis Rohrbach Fr. 1. 30). Madeth. Fr. 8. 40 (gem. Durchforstungsholz). — Fälli (bis Langenthal Fr. 1. 30). La. Scht. u. Rnp. Fr. 11. 33. Durchforstungsh. Fr. 6. 60. — Unterbernholz (bis Langenthal Fr. 1. 30). Durchforstungsh. Fr. 9. 25.

Schaffhausen, Stadtwaldungen Stein a. Rh.

Dzenberg (bis Stein Fr. 2). 91 Ster Bu. Scht. Fr. 12. Bu. Rnp. Fr. 11. 40. — Klingen (bis Stein Fr. 1. 50) 133 Ster Kief. Scht. Fr. 9. Kief. Rnp. Fr. 7. 65. Bu. Scht. Fr. 13. 07. Bu. Rnp. Fr. 12. 74. — Oberwald (bis Ramsen oder Hemmishofen Fr. 3) 180 Ster Fi. Rnp. Fr. 5. 63. Bu. Scht. Fr. 12. 11. Bu. Rnp. Fr. 10. 06. — Bemerkung. Brennholzpreise stehen höher als letztes Jahr und fest, auch bezüglich des Reifigmaterials.

